



© fazon, Fotolia.de

Großbritannien

Der geplante Brexit führt zu Verunsicherung bei den Unternehmen, die Zukunft der britischen Wirtschaft ist völlig unklar. Nach einer IHK-Umfrage befürchtet knapp die Hälfte der regionalen Unternehmen Rückgänge ihrer Exporte.

Außenhandel Deutschland – Großbritannien 2015

Ausfuhr.....	89,3 Mrd. €
Rang.....	3
Veränderung zum Vorjahr	+ 12,8 %
Einfuhr.....	38,3 Mrd. €
Rang.....	9
Veränderung zum Vorjahr	- 0,7 %

Wirtschaftswachstum

(BIP, Veränderung, real) *Schätzung bzw. Prognose

2013	2014	2015	2016*
+ 2,2 %	+ 2,9 %	+ 2,3 %	+ 1,6 %

IHK-Bezirk:

Anzahl in Großbritannien tätiger Unternehmen:

Export: 294 | Rang: 6 Import: 124 | Rang: 6

24. November 2016

Seminar: Zollvergünstigungen durch Präferenzen

6. Dezember 2016

Seminar: Das Ausfuhrverfahren

19. Dezember 2016 und 17. Januar 2017

Informationsveranstaltung:
Aktuelle Änderungen im Zoll- und Außenwirtschaftsrecht zum Jahreswechsel 2016/2017

1. März 2017

Seminar: Exportkontrolle in der Praxis

20. bis 25. Mai 2017

Delegationsreise von Stadt Osnabrück und IHK Osnabrück - Emsland - Grafschaft Bentheim nach Evansville, New York und Atlanta/Charlotte

HASEGOLD 1105_028



Tietel-corepics, Fotolia.de

**IHK Osnabrück –
Emsland –
Grafschaft Bentheim**
Neuer Graben 38
49074 Osnabrück



Hartmut Bein
Tel.: 0541 353-126
Fax: 0541 353-99126
bein@osnabrueck.ihk.de



Stephan Bruns
Tel.: 0541 353-125
Fax: 0541 353-99125
bruns@osnabrueck.ihk.de

Gebremstes Exportwachstum IHK-Exportbarometer

Herbst 2016

Exportumsätze

Exporte gebremst

Die zunehmende Unsicherheit auf den Weltmärkten wirkt sich auch auf die Auslandsumsätze in der Region Osnabrück - Emsland - Grafschaft Bentheim aus. Zwar sind die Exporte im Vergleich zum Vorjahr zu Ende Juli 2016 noch um 0,8 Prozent auf 4,83 Mrd. Euro gestiegen, im Vorjahreszeitraum lag der Zuwachs mit 2,9 Prozent allerdings deutlich höher. Im Vergleich zur Entwicklung im Land Niedersachsen (- 4,1 %) und dem Bund (- 0,4 %) ist die Abschwächung im IHK-Bezirk noch moderat.

Ein Indikator für die Abschwächung des Exportwachstums ist auch die Anzahl der von der IHK beglaubigten Außenhandelsdokumente. So wurde im ersten Halbjahr 2016 mit 11.700 ausgestellten Dokumenten der niedrigste Wert in den vergangenen fünf Jahren und ein Rückgang von 1 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum verzeichnet. Die Exportquote im IHK-Bezirk liegt mit 34 Prozent weiterhin auf einem stabilen Niveau.

Exportenerwartungen

Exportenerwartungen gesunken

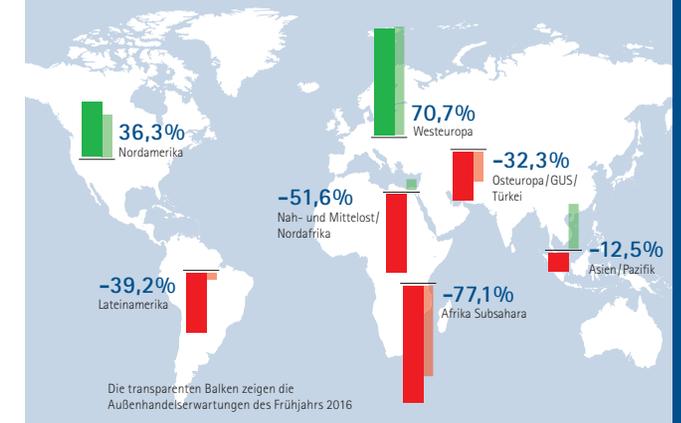
Die exportierenden Unternehmen im IHK-Bezirk beurteilen die zukünftige Entwicklung ihres Auslandsgeschäfts im Vergleich zum Frühjahr 2016 deutlich schlechter. Die Auswirkungen der weltweiten wirtschaftlichen Risiken machen sich immer stärker bemerkbar.

Die Entscheidung für den Austritt des Vereinigten Königreichs aus der Europäischen Union sorgt für Unsicherheiten bei den Unternehmen und Zurückhaltung bei Auftragsvergaben und Investitionsentscheidungen. Hinzu kommt der Kursverfall des britischen Pfunds.

Auch die politischen Rahmenbedingungen behindern die Unternehmen zunehmend bei ihren Auslandsaktivitäten. So ist zu beobachten, dass Protektionismus weiter um sich greift und Tendenzen zur Abschottung der Märkte festzustellen sind. Freihandelsabkommen wie TTIP oder CETA können hier entgegenwirken und zu einer Öffnung der Märkte beitragen.

Exportenerwartungen

Außenhandelserwartungen 2016/2017 der regionalen Unternehmen



Erwartungen nach Weltregionen

Deutlich positive Erwartungen gibt es an die Exportmärkte in Nordamerika. Die gute Konjunktur in den USA beflügelt die Geschäftsaussichten auf diesem wichtigen Markt. Stabilität prägt die Erwartungen in Westeuropa, trotz Brexit.

In Asien scheint die abgeschwächte Wirtschaftsentwicklung des Schwergewichts China eine Umkehr der bislang positiven Erwartungen ins negative zu bewirken.

Stark gesunken sind die Aussichten im Nahen und Mittleren Osten. Die Region ist nach wie vor von Krisen geprägt. Auch die erste Euphorie für künftige Geschäfte im Iran scheint sich gelegt zu haben.

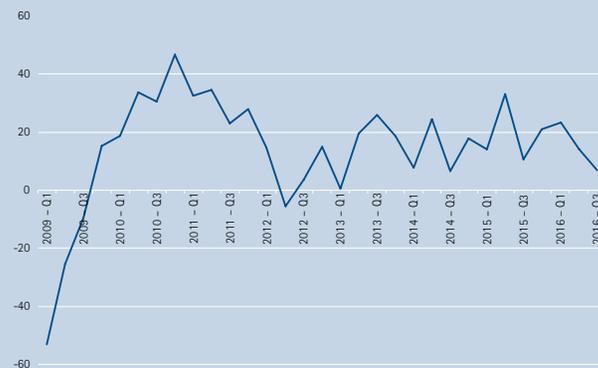
In den Ländern Osteuropas und der Türkei haben sich die Geschäftsaussichten weiter verschlechtert. Die Entwicklung in der Türkei und die anhaltenden Sanktionen gegen Russland trüben das Bild.

Veränderung des Auslandsumsatzes gegenüber dem Vorjahr



Quelle: Statistisches Landesamt Niedersachsen (LSN)

Saldo der Exportenerwartungen



Quelle: IHK-Umfrage, Saldo aus optimistischen und pessimistischen Betrieben